

SANKT HELENA, TRISTAN DA CUNHA & ASCENCION

UK Overseas Territories

letzte Bearbeitung 28.04.2021

Die drei Inseln sind **Britisches Überseeterritorium** (internally self-governing *UK Overseas Territories*) und haben ein jeweils eigenes Lokalparlament auf Basis einer gemeinsamen Verfassung von 2009. Der/die Gouverneur_in residiert auf St. Helena; die beiden anderen Inseln werden von Administratoren geführt.

Die Lokalregierung, der *Executive Council*, berät und besteht aus drei Beamten (*Attorney General, Government Secretary, Treasurer*) und fünf vom (und aus dem) Lokalparlament gewählten Mitgliedern. Zum *Legislative Council* gehören neben den drei genannten Beamten 12 gewählte Mitglieder und ein vom Legislativrat gewählter *Speaker* und sein Stellvertreter.

Die Verwaltung ist auf 7 Direktionen aufgeteilt; *Corporate Services, Air Access, Education and Employment, Health, Environment and Natural Resources, Police and Safeguarding*

Staatoberhaupt: Elizabeth II.

Gouverneur: Philip Edward RUSHBROOK (2019-)

frühere: David Hollamby (1999-2004), Michael Clancy (2004-2007), Andrew Murray Gurr (2007-2011), Mark Andrew Capes (2011-2016), Lisa Phillips-Honan (2016-2019)

In den 1970er Jahren gehörte die überwiegende Mehrheit der gewählten Vertreter der *St. Helena Progressive Party* an. Die *St. Helena Labour Party* vertrat gegen den offiziellen Kurs der britischen Kolonialverwaltung („*Welfare-Colonialism*“) eine Politik der Förderung privater (ausländischer) Unternehmen. Seit den 1980er Jahren sind die Parteien inaktiv und Wahlen finden als Persönlichkeitswahlen statt. Letzte Wahlen 2017 - 49% Wahlbeteiligung.

121 km² gross (410 km² mit allen anderen Inseln), **4,265 Einwohner** (Jänner 2020), Die Zahl blieb trotz Zu- und Abwanderung in den letzten Jahren ungefähr stabil. Rund 1.200 Emigranten arbeiten auf Ascension, den Falklands (Malwinen) oder in England

Hauptstadt: Jamestown (629 Ew., 2016).

Währung: St. Helena Pfund = brit. £ = 1,15 € / 1,27 CHF

Offizielle Sprache: Englisch; die Bevölkerung besteht, neben einer kleinen Gruppe englischer Siedler, aus Nachfahren europäischer, asiatischer und afrikanischer Einwanderer, die oberflächlich (Namen, Kultur etc.) anglisiert wurden.

Wirtschaft: 90 bis 95% das bebaubaren Landes und der Unternehmen sind im Besitz der Lokalregierung. Die Lebensmittelerzeugung deckt bei weitem nicht den lokalen Bedarf. Die Exportproduktion ist unbedeutend (Fisch – 90% des Exportvolumens, Kaffee, Kunsthandwerk). 2018/19 betrug das GDP 38,6 Mio. £, die Wirtschaft schrumpfte um 1,1%, die Importe: 19,34 Mio. £, 41,2% davon aus UK, 46,8% aus Südafrika; Exporte: 325.000 £; Inflation 2,2% (2020)
Etwa 60% des Budgets wird durch Zuschüsse der britischen Regierung gedeckt; weitere Einkünfte erzielt die Lokalregierung aus Fischereilizenzen; 2020/21: 34,3 Mio. £ von UK, 14 Mio. £ lokale Einnahmen. Aus dem Tourismus kamen 2019 geschätzte 5,5 Mio. £. Die brit. Regierung finanziert den Grossteil der Investitionen. Tourismus, Agrarproduktion und Fischerei sind die primär geförderten Wirtschaftsbereiche.

Laut Budgetrede 2020 waren 39 Personen arbeitslos, 194 erhielten Sozialhilfe. Eine bedeutende Gruppe muss Arbeit in der Emigration suchen, davon der grössere Teil auf Ascension; die Überweisungen der Arbeitsmigranten tragen wesentlich zur Finanzierung des Handelsbilanzdefizits bei. Seit Oktober 2017 wird die Insel einmal wöchentlich durch einen Flug von Johannesburg und Windhoek aus erschlossen.

Ascension (1.131 km nordwestlich von St. Helena) - 88 km² gross, rd. 800 Einwohner (2020), Hauptort Georgetown (560 Ew.) - bietet durch Militärbasen (USA, GB) und Niederlassungen privater Firmen (BBC, Cable & Wireless) vor allem St. Helenians – 2016 waren es 556 –Arbeitsmöglichkeit, doch geht in rezenter Zeit aufgrund der technischen Entwicklung das Interesse an solchen Stützpunkten immer deutlicher zurück.

Für die brit. Regierung übernimmt ein Administrator die Verwaltungsaufgabe – seit 2020 ist das Sean Burns (zuvor Tristan da Cunha).

Die Lokalversammlung besteht aus 7 Mitgliedern, zuletzt 2016/17 gewählt.

Die Fluggesellschaft Airlink bietet seit November 2017 einmal monatlich einen Flug zwischen St. Helena und Ascension.

Tristan da Cunha (Tristan da Cunha Island, Gough Island, Inaccessible Island und die drei Nightingale Islands) - 98 km², 207 km² mit den zugehörigen Inseln, 247 Ew. (2021). Die Insel musste 1961 aufgrund eines Vulkanausbruchs evakuiert werden. Die meisten Bewohner kehrten 1963 wieder zurück.

Für die brit. Regierung übernimmt ein Administrator die Verwaltungsaufgabe – seit 2020 ist das ein Ehepaar: Fiona Kilpatrick und Steve Townsend. Die

Lokalversammlung (11 Mitglieder) von Tristan da Cunha wurde zuletzt 2019 gewählt; *Chief Islander* ist seit 2019 James Glass (Tristan da Cunha's Director of Fisheries).

Hauptort: Edinburgh of the Seven Seas;

Haupteinnahmequelle: Fischfang (Hummer) und Fischrechte, Briefmarken für Sammler (seit 1952).

Von Kapstadt aus wird die Inseln von Fischereischiffen regelmässig angefahren; die Überfahrt – 2.800 km – dauert ungefähr 6 Tage.